

SG Ringhuscheid - Kyllburg II

Endergebnis: 3:2

Im zweiten Auswärtsspiel der SG Kyllburg unterlag sie knapp in Ringhuscheid. Anfangs war es ein ausgeglichenes Spiel. In der 3. Spielminute hatte Daniel Comes die erste Chance. Den stramm-geschossenen Freistoß aus 35 Metern konnte der Torwart der Ringhuscheider parieren. In der 15. Spielminute hatte Daniel Comes wiederum eine Chance per Freistoß aus 22 Metern. Dieser verfehlte das Tor nur knapp. In der 23. Spielminute gab es nach einem Freistoß Chaos in der Abwehr der Kyllburger und Detlef Hermes schoss das 1:0. Danach hatten die Gäste viel mehr vom Spiel und konnten auch in der 26. Spielminute durch einen flachen Schuss ins linke Eck von Frank Leinen ausgleichen. Vor der Halbzeit gab es für beide Teams noch einige Chancen doch die größeren hatten die Kyllburger. In der 35. Spielminute hält der Keeper einen Schuss von Frank Leinen und in der 40. Spielminute klärt ein Ringhuscheider auf der Linie nach einem Schuss von wiederum von Frank Leinen. Nach der Halbzeit waren die Gäste weiterhin die spielbestimmende Mannschaft. In der 55. Spielminute hielt der Heimkeeper einen Schuss aus 5 Metern von Ramon Kolling. Die daraus folgende Ecke wurde beinahe von Stefan Epper zum Führungstreffer genutzt, doch er traf nur den Pfosten. In der 58. Spielminute hatte die Heimmannschaft ihre erste Chance der zweiten Hälfte. Nach einem Fehler der kyllburger Abwehr schoss Thomas Norta das 2:1. Doch die Gäste kämpften weiter!! In der 66. Spielminute glich Martin Reinhard nach einem Freistoß von Ramon Kolling aus. In der 78. Spielminute hätte Michael Hell den Führungstreffer für Kyllburg erzielen können, nachdem er von Thomas Schon exzellent frei gespielt wurde, doch er vergab allein vor dem Torwart. Danach hatten noch in der 76. Spielminute Rene Berscheid durch einen Schuss aus 16 Metern knapp übers Tor und in der 80. Spielminute Ramon Kolling durch einen Schuss aus 17 Metern ebenfalls übers Tor ihre Chancen. Die kyllburger wollten den Sieg und liefen in der 84. Spielminute in einen Konter, der durch Christian Nettesheim zum 3:2 abgeschlossen wurde.

Michael Hell

Fazit von Dieter Conrad:

In einem überlegen geführten Spiel bauten wir den Gegner immer wieder durch Individuelle Abwehrfehler auf. Die Tore des Gegners vielen immer in Drangphasen unserer Mannschaft. Nach den jeweiligen Ausgleichstreffern waren wir am Drücker um selbst die Führung zu erzielen, doch 2x stand das Aluminium im Weg. Pech kommt eben auch noch hinzu!

Für die Zukunft muss es uns gelingen solche Fehler abzustellen, um die Abstiegsplätze schnellst möglich verlassen zu können.

Komplimente von unseren jeweiligen Gegnern nützen uns nichts, wenn am Ende nichts Zählbares dabei heraus kommt!